

Trainer*innenausbildung: Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs

URL: <https://ppoe.at/ausbildung/ausbildung/trainerinnenausbildung/>

Archiviert am: 2025-09-19 21:42:29

- [Home](#)
- [Ausbildung](#)
- Trainer*innenausbildung

der PPÖ

Herzlich willkommen zur Trainer*innenausbildung der [PPÖ](#)! Hier findest du alle Informationen zu Ziel, Inhalten, Aufbau, Kosten und Anmeldung der Trainer*innenausbildung.

Die Anmeldung für den Lehrgang 2025 ist bis 15. Juni 2025 möglich.

Du bist erfahrene*r Jugendleiter*in bei den [PPÖ](#) oder in einer anderen Jugendorganisation und möchtest dich im Bereich der Erwachsenenbildung, insbesondere für die Ausbildung von Jugendleiter*innen, engagieren?

In der Betreuung von Kindern und Jugendlichen hast du seit mindestens drei Jahren Erfahrung im Ausmaß von mehr als 100 Betreuungsstunden pro Jahr und eine Grundausbildung als Jugendleiter*in in deiner Jugendorganisation absolviert?

Die [PPÖ](#) bieten dir eine Trainer*innenausbildung an, die dich zum/zur Erwachsenenbildner*in qualifiziert. Diese Ausbildung vermittelt Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenz und bietet eine breite theoretische Basis, umfangreiche Praxiserfahrung sowie professionelle Begleitung. Die Lernleistung, welche im Rahmen der Trainer*innenausbildung der [PPÖ](#) erbracht wird, entspricht 184 Lerneinheiten zu je 45 Minuten, das entspricht 6 ECTS-Anrechnungspunkten (sowie für Pfadfinder*innen mit "Woodbadgekurs" 256 Lerneinheiten, das entspricht 8 ECTS-Anrechnungspunkten).

Hier kommst du zum Online-Anmeldeformular. Die Anmeldung ist ausschließlich über dieses Formular möglich!! Die Details zu Kosten, Inhalten, Terminen usw. findest du weiter unten. Lies dir diese Ausschreibung bitte genau durch. Wenn du Fragen hast, schicke ein E-Mail an [Biggi Stockinger-Hofer](#), Adminiastratorin der Trainer*innenausbildung.

Die Trainer*innenausbildung findet auf drei Lernebenen statt

Selbständiges Lernen

Die Trainer*innenausbildung basiert größtenteils auf dem Prinzip des selbständigen Lernens und verlangt von den Teilnehmer*innen ein hohes Maß an Eigenverantwortung. Unterstützend stehen den Teilnehmer*innen ein persönlicher Ausbildungsplan und eine e-Learning-Plattform mit vielen einzelnen Arbeitsaufträgen und einem umfangreichen methodischen Angebot an Fachwissen zur Verfügung, welche von ausgebildeten Tutor*innen betreut werden. Die

erworbenen Erkenntnisse werden in einem persönlichen Lerntagebuch dokumentiert. Diese e-Learning-Plattform wird von den Teilnehmer*innen auch für den Erfahrungsaustausch im Sinne eines vernetzten Lernens genutzt.

Lernen in organisierter Form

Im Rahmen der Trainer*innenausbildung werden drei Präsenzveranstaltungen (Seminare) zu je einem Wochenende angeboten. Einzelne Inhalte, die bereits im Zuge anderer Ausbildungsveranstaltungen bearbeitet wurden, können dabei angerechnet werden.

Lernen im Seminar-Team

Im Verlauf der Trainer*innenausbildung arbeiten die Teilnehmer*innen auf mindestens drei jeweils zweitägigen Seminaren im Seminarteam mit, sammeln Praxiserfahrung und werden dabei von erfahrenen Trainer*innen begleitet (Einführung, Planungsunterstützung und Feedback). Ergänzt werden diese Ebenen durch ein gruppenbezogenes Selbsterfahrungsseminar (für Pfadfinder*innen der "Woodbadgekurs"), das aus einer Seminarwoche und einem Transferwochenende besteht, sowie eine Transferarbeit und die Umsetzung von Zielen zur persönlichen Weiterentwicklung beinhaltet.

Zielgruppen

- Erfahrene Jugendleiter*innen der PPÖ, die ihre Jugendleiter*innenausbildung abgeschlossen haben, Mitglied eines Landesverbandsteams beziehungsweise des Bundesverbandes der PPÖ sind und als Trainer*innen in der Jugendleiter*innenausbildung der PPÖ tätig sein wollen.
- Erfahrene Jugendleiter*innen der PPÖ oder anderer Pfadfinderverbände, die ihre Jugendleiter*innenausbildung abgeschlossen haben und einen Bedarf zur persönlichen Weiterbildung im Bereich der Erwachsenenbildung haben.
- Erfahrene Jugendleiter*innen anderer Jugendorganisationen, die innerhalb ihrer Organisation mit der Ausbildung von Jugendleiter*innen betraut sind.

Voraussetzungen

- Jugendleiter*innen der PPÖ müssen ihre Ausbildung als Jugendleiter*in der PPÖ sowie die Teamleitungsausbildung abgeschlossen haben und entweder Mitglied eines Landesausbildungsteams bzw. des Bundesverbandes der PPÖ sein oder ein geeignetes Praxisumfeld in der Erwachsenenbildung belegen können. Im Rahmen ihres Trainingsumfelds müssen sie vor Beginn der Trainer*innenausbildung bereits bei einem Seminar als Teammitglied dabei gewesen sein.
Ein Einstiegsgespräch und eine Vereinbarung über den persönlichen Ausbildungsweg mit den Landesbeauftragten für Ausbildung sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Trainer*innenausbildung.
- Jugendleiter*innen anderer Pfadfinderverbände oder anderer Jugendorganisationen müssen die Zustimmung ihrer Organisation vorweisen, sowie die entsprechende Praxiserfahrung und Basisausbildung für Jugendleiter*innen nachweisen können. Im Rahmen ihres Trainingsumfelds müssen sie vor Beginn der Trainer*innenausbildung bereits bei einem Seminar als Teammitglied dabei gewesen sein. Zusätzlich sind ein Einstiegsgespräch und eine Vereinbarung mit der Projektleitung der Trainer*innenausbildung bzw. mit einem/einer von der Projektleitung beauftragten Trainer*in der PPÖ Voraussetzung für die Teilnahme.

Zeitlicher Umfang der Ausbildung

Die Trainer*innenausbildung der [PPÖ](#) dauert mindestens zwei Jahre - die tatsächliche Dauer hängt aber vom persönlichen Engagement der Teilnehmer*innen ab.

Termine der jährlichen Präsenzveranstaltungen

1. Basisworkshop: im Oktober
2. Trainingskompetenz I: im Mai (im ersten Jahr)
3. Trainingskompetenz II: im Mai (im zweiten Jahr)

Die konkreten Termine findest du im Terminkalender der [PPÖ](#)

Ein gruppenbezogenes Selbsterfahrungsseminar ist zusätzlich vor dem Seminar "Trainingskompetenz II" zu absolvieren. Für Pfadfinder*innen ist dies der Woodbadgekurs der [PPÖ](#), der jährlich stattfindet – das "Woodbadge" muss vor Ende der Trainer*innenausbildung verliehen worden sein.

Für Jugendleiter*innen anderer Jugendorganisationen ist das gruppenbezogene Selbsterfahrungsseminar in einem Ausmaß von mindestens 40 Lerneinheiten zu je 45 Minuten bei einer anerkannten Organisation außerhalb der [PPÖ](#) zu absolvieren.

Folgende Inhalte sollten entweder in einem mehrtägigen Seminar oder auch in einzelnen Modulen erarbeitet, erlebt und reflektiert werden:

- Kommunikation
- Prozesse in der Gruppe
- Auseinandersetzung mit den eigenen Werten
- Zielorientiertes Arbeiten

Beispiele für von den [PPÖ](#) anerkannte externe Organisationen:

- [Österreichischer Arbeitskreis für Gruppentherapie und Gruppendynamik \(ÖAGG\)](#); Sensitivity Training - Gruppendynamisches Seminar
- [Österreichische Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsberatung](#)

Ausbildungsinhalte

Arbeiten mit Gruppen: Begleiten und Anleiten von Gruppenprozessen, Gruppe; Gruppenprozesse und Rollen in der Gruppe; Konflikte am Seminar; Methoden für die Gruppenarbeit.

Kommunikation: Grundlagen der Kommunikation; Moderation; Präsentationstechnik.

Seminarplanung: Aufbau von Lerneinheiten; Ideenfindung und Entscheidungsfindung; Reflexion - Evaluation; Seminarplanung mit der Spirale; Seminarvorbereitung; Transfer; Wie lernen Erwachsene; Zeitmanagement.

Selbstkompetenz: Bereitschaft zum Arbeiten an der eigenen Persönlichkeit; Eigenmotivation; Rolle als Trainer*in.

Sozialkompetenz: Fördern von Teilnehmer*innen; Motivationsfähigkeit; Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit; Verantwortungsvoller und wertschätzender Umgang mit anderen Menschen.

Zielorientiertes Arbeiten: Feedback; Umgang mit Bedürfnissen; Zielorientiertes Arbeiten.

Kosten für Teilnehmer*innen

Mitarbeiter*innen eines Landesverbandes der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs:

Gesamtkosten: Die Kosten werden von den [PPÖ](#) übernommen.

- Die Teilnehmer*innen werden von den Landesbeauftragten bzw. Bundesbeauftragten für Ausbildung vorgeschlagen.
- Die Kosten der drei Präsenzveranstaltungen werden von den PPÖ übernommen.
- Die Fahrtkosten werden vom Bundesverband übernommen (Zugtickets 2. Klasse, bei PKW Fahrten bitte Fahrgemeinschaften bilden).
- Der Woodbadgekurs der PPÖ ist von den TeilnehmerInnen im Rahmen der Jugendleiter*innenausbildung selbst zu finanzieren. Ermäßigte Kosten: ca. Euro 400,--

Mitglieder der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs und anderer Pfadfinder*innenverbände:

Gesamtkosten: Euro 1.300,-- (zuzüglich Woodbadgekurs)

- Inklusive ermäßigter Einschreibgebühr Euro 1.000,-- vorab zu bezahlen.
- Die drei Präsenzveranstaltungen und der Woodbadgekurs der PPÖ sind jeweils vor Beginn der Veranstaltung zu bezahlen. Ermäßigte Kosten: Basisworkshops Euro 100,--, Trainingskompetenz I und II je Euro 115,--.
- Die drei Praxisseminare im Ausmaß von je circa zwei Tagen sollten im eigenen Trainingsumfeld absolviert werden. Bei Bedarf ist auch eine Mitarbeit im Rahmen von Ausbildungsseminaren der PPÖ möglich.
- Die Fahrtkosten werden für Mitglieder der PPÖ vom Bundesverband übernommen (Zugtickets 2. Klasse, bei PKW Fahrten bitte Fahrgemeinschaften bilden). Teilnehmer*innen anderer Pfadfinder*innenverbände wenden sich bezüglich Rückerstattung der Fahrtkosten bitte an den eigenen Verband.
- Der Woodbadgekurs der PPÖ ist von den Teilnehmer*innen im Rahmen der Jugendleiter*innenausbildung selbst zu finanzieren. Ermäßigte Kosten für Mitglieder der PPÖ: ca. Euro 430,-- Kosten für Mitglieder anderer Pfadfinder*innenverbände: ca. Euro 630,--

Mitglieder anderer Jugendorganisationen:

Gesamtkosten: Euro 3.050,-- (zuzüglich gruppenbezogenes Selbsterfahrungsseminar und Fahrtkosten)

- Inklusive Einschreibgebühr Euro 2.000,-- vorab zu bezahlen.
- Die drei Präsenzveranstaltungen sind jeweils vor Beginn der Veranstaltung zu bezahlen. Kosten: Basisworkshops: Euro 400,--, Trainingskompetenz I und II: je Euro 450,--.
- Die drei Praxisseminare im Ausmaß von je circa zwei Tagen sollten im eigenen Trainingsumfeld absolviert werden. Bei Bedarf ist auch eine Mitarbeit im Rahmen von Ausbildungsseminaren der PPÖ möglich.
- Das gruppenbezogene Selbsterfahrungsseminar ist extern zu absolvieren.
- Die Fahrtkosten sind selbst zu tragen.

Anmeldung

Die Anmeldung startet im Jänner des jeweiligen Jahres mittels Online-Formular.

Achtung!

Mitarbeiter*innen eines Landesverbandes der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs:

Deine Anmeldung wird erst mit dem OK deiner Landesbeauftragten für Ausbildung gültig.

Mitglieder der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs und anderer PfadfinderInnenverbände:

Deine Anmeldung wird erst mit dem OK deiner Organisation, dem absolvierten Einstiegsgespräch und der Einzahlung der Einschreibgebühr gültig.

Mitglieder anderer Jugendorganisationen:

Deine Anmeldung wird erst mit dem OK deiner Organisation, dem absolvierten Einstiegsgespräch und der Einzahlung der Einschreibgebühr gültig.

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss der gemäß den Richtlinien von [aufZAQ](#) zertifizierten Trainer*innenausbildung verleihen dir die [PPÖ](#) ein Zertifikat als "Trainer*in für Erwachsenenbildung".

Kontakt bei den PPÖ

Bei Fragen wende dich an [Biggi Stockinger-Hofer](#), Admin Trainer*innenausbildung der [PPÖ](#).

Powermail
In2code
Form
form
YTowOnt9b32b19b199b676bce77b380baad4
a:4:{s:10:"@extension";s:9:"Powermail";s:11:'
a:2:{s:5:"field";a:9:{s:7:"vorname";i:1;s:8:"nach

Seminarformular

Melde dich für dieses Seminar an, indem du alle Felder korrekt ausfüllst und dann auf "abschicken" klickst:

Vorname

Nachname	<input type="text"/>
Geburtsjahr	<input type="text"/>
E-Mail*	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>
Gruppe	<input type="text"/>
Landesverband	Bitte wählen Sie ... v
<p>Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse für die Bildung von Fahrgemeinschaften vor der Veranstaltung an alle Teilnehmer*innen weitergegeben werden.</p>	
Weitergabe E-Mail-Adresse	Ja v
<p>Information:</p> <p>Fotos und allfällige Ton- und Filmaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, werden vom Bundesverband der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs zum Zweck der Dokumentation, Information und Berichterstattung verwendet und können in ihren Druck- und Online Medien, veröffentlicht sowie an Dritte (insb. Medien, Landesverbände und die Weltverbände WAGGGS und WOSM) weitergegeben werden. Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären sich alle Teilnehmer*innen sowie Teamleute einverstanden, dem Bundesverband der PPÖ das nicht-exklusive, zeitlich und örtlich unbegrenzte Recht zu übertragen, Fotos, Ton- oder Filmaufnahmen zu benutzen, die gegebenenfalls während der Veranstaltung gemacht werden. Dies beinhaltet insbesondere das übertragbare Recht, diese auch in bearbeiteter Form zu vervielfältigen, verbreiten, senden, öffentlich wiederzugeben und zur Verfügung zu stellen sowie auf jede heute bekannte oder noch unbekannte Art zu nutzen. Alle Informationen zum Datenschutz sind auf unserer Website (www.ppoe.at/impressum) zu finden.</p>	
absenden	

3

Abschnitt in Arbeit!

Die Ausbildung gliedert sich in 3 Schritte. Der Woodbadgekurs ist Teil der Trainer*innenausbildung.

- Vereinbarung
- Praxisseminar 1
- Basisworkshop
- Flexibler Block 1
- Praxisseminar 2
- Trainingskompetenz 1
- Der Besuch des Woodbadgekurses ist Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar Trainingskompetenz 2.
- Flexibler Block 2
- Praxisseminar 3
- Trainingskompetenz 2

- Abschluss - für den Abschluss der Trainer*innenausbildung ist die Verleihung des Woodbadges Voraussetzung.

Hier findest du relevante Informationen der Trainer*innenausbildung zu folgenden Themen:

Hier kannst du das Curriculum der Trainer*innenausbildung herunterladen.

- Jugendleiter*innen der [PPÖ](#) müssen ihre Ausbildung als Jugendleiter*in sowie die Teamleitungsausbildung der [PPÖ](#) abgeschlossen haben und entweder Mitglied eines Landesausbildungsteams bzw. des Bundesverbandes der [PPÖ](#) sein oder ein geeignetes Praxisumfeld in der Erwachsenenbildung belegen können. Ein Einstiegsgespräch und eine Vereinbarung über den persönlichen Ausbildungsweg mit den Landesbeauftragten für Ausbildung sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Trainer*innenausbildung.
- Jugendleiter*innen anderer Pfadfinderverbände oder anderer Jugendorganisationen müssen die Zustimmung ihrer Organisation vorweisen, sowie die entsprechende Praxiserfahrung und Basisausbildung für Jugendleiter*innen nachweisen können. Zusätzlich sind ein Einstiegsgespräch und eine Vereinbarung mit der Projektleitung der Trainer*innenausbildung bzw. mit einem*einer von der Projektleitung beauftragten Trainer*in der [PPÖ](#) Voraussetzung für die Teilnahme.
- Mindestalter 21 Jahre

Für die Trainer*innenausbildung werden bereits extern erworbene Kompetenzen nach Einzelfallprüfung anerkannt. Diese müssen nachweisbar qualitativ und in mindestens äquivalentem zeitlichen Umfang erworben worden sein.

Das Zertifikat Trainer*in für Erwachsenenbildung der [PPÖ](#) wird dir nach dem Abschlussgespräch überreicht.

Voraussetzungen für das Abschlussgespräch:

I *dasda*

folgende Tools sollen dich während deiner Trainer*innenausbildung unterstützen:

Wip-online ist die eLearning Plattform der Trainer*innenausbildung. Nur Trainer*innen in Ausbildung und fertige Trainer*innen der [PPÖ](#) haben Zugang zu dieser Plattform. Dort findest du:

- **Fachwissen**

Auf der eLearning Plattform „WIP-Online“ der PPÖ findet sich das Hintergrundwissen zu den Inhalten der Trainer*innen Ausbildung. Mit einem starken Bezug zur Praxis werden theoretische Grundlagen, methodische Überlegungen, Grundhaltungen und Methoden der Arbeit von Trainer*innen verständlich und übersichtlich dargestellt. Am Ende eines jeden Eintrags finden interessierte Leser*innen brauchbare Literaturtipps und Weblinks. Nachdem Lernen nie aufhört, wird auch das Fachwissen stets weiterentwickelt.

- **Literaturdatenbank**

Jede*r Trainer*in (in Ausbildung) kann in der Literaturdatenbank neue Literatur veröffentlichen, wenn die Quelle ordnungsgemäß angegeben wird.

- **Methodenpool**

Viele Methoden sind es wert veröffentlicht und weitergegeben zu werden.

Jede*r Trainer*in (in Ausbildung) hat die Möglichkeit Erfahrungen mitzuteilen und weiterzugeben. In dieser Datenbank sind alle Methoden, die bisher in WIP-Online gesammelt wurden, gelistet. Der [Methodenpool](#) ist für alle Trainer*innen zur Bearbeitung und Erweiterung freigegeben.

Hier findest du alle Methoden zur Feststellung deines Lernfortschritts, die wir dir während deiner Ausbildung anbieten.

- **Fortschrittskontrolle**

Jede*r Trainer*in in Ausbildung hat eine eigene Fortschrittskontrolle, wo er*sie seine*ihre Lernschritte einträgt.

- **Portfolio**

Jede*r Trainer*in in Ausbildung kann sich ein digitales Portfolio anlegen und selbst entscheiden, was er davon für andere Menschen öffentlich schaltet.

- **Ausbildungsbegleitung**

Landesbeauftragte*r für Ausbildung, Trainer*innen in den LV, Trainer*innen Präsenzveranstaltungen, Tutor*innen.

- **Praxisbetreuung**

Erfahrene Trainer*innen bei Praxisseminaren 1, 2 und 3.

- Die Dokumentation des Lernfortschritts erfolgt in der eigenen Fortschrittskontrolle in WIP-Online. Zusätzlich kann ein ePortfolio oder ein Lerntagebuch der eigenen Wahl angelegt werden.